

Inhaltsverzeichnis

1 Forensische Pathologie	1		
H. Althoff, H.-F. Brettel, B. Forster, H. Joachim, C. Mittermayer, P. Raule, D. Ropohl, E. Schulz, R. Wille			
Thanatologie	2	Autolyse und Fäulnis	30
B. Forster und D. Ropohl		Mumifizierung	33
Die Leichenschau, Sektionsrecht, Transplantation	2	Fettwachsbildung	34
Die Leichenschaugesetze	2	Moorleichen	35
Vorbemerkungen	2	Skelettierung	35
Todesbescheinigung und Leichenschau- schein	2	Identifizierung	37
Das Sektionsrecht	3	Allgemeine Vorbemerkungen	37
Die klinische Obduktion	3	Identifizierung bei frischen Leichen	37
Die Sektion in Versicherungsfällen	4	Identifizierung bei fortgeschrittener Leichenveränderung	37
Sektion bei Seuchenverdacht	4	Fund von Leichenteilen	37
Die „Feuerbestattungs-Sektion“	4	Methoden zur Identifizierung	38
Die gerichtliche Obduktion	4	Artbestimmung	38
Die Erzwingbarkeit von Obduktionen	5	Geschlechtsbestimmung	38
Die Rechtslage der Organtransplan- tationen.	5	Altersschätzung	39
Allgemeine Vorbemerkungen	5	Bestimmung der Körpergröße	39
Strafrechtliche Gesichtspunkte	6	Individualmerkmale	39
Zivilrechtliche Gesichtspunkte	6	Der Arzt am Tatort (Sterbeort, einschließlich Übersicht über die Todeszeitbestimmung)	40
Die Feststellung des Todes	7	Allgemeine Hinweise für das Verhalten am Tatort	40
Die Kriterien des klinischen Todes	7	Praktisches Vorgehen am Tatort bzw. Sterbeort	41
Leichenerscheinungen	10	Todesfeststellung, Leichenschau	41
Die unsicheren Todeszeichen; der Scheintod	10	Die Feststellung der Todeszeit	41
Supravitale Erscheinungen (Intermediäres Leben)	11	Die Feststellung der Todesart	45
Übersicht	11	Die Feststellung der Todesursache	45
Muskelreaktionen	12	Literatur	46
Weniger wichtige supravitale Reaktionen	13	Der Tod ohne mechanische Gewalteinwirkung (Natürliche innere und äußere Ursachen)	48
Abkühlung als Leichenerscheinung	13	Ch. Mittermayer	
Die sicheren Todeszeichen	16	Der plötzliche Tod aus natürlicher Ursache außerhalb des Krankenhauses	48
Totenflecke (Livores)	16	Begriffsbestimmungen	48
Die Totenstarre	21	Historisches und Psychologisches	49
Das Verhalten des Blutes post mortem	27	Häufigkeit	49
Postmortale Veränderungen an Haut und Schleimhäuten	28	Erkrankungen des Herzens und seiner Gefäße	49
Vorbemerkungen	28	Chronische ischämische Herz- erkrankungen	49
Vertrocknung	28	Untersuchungsstrategien zur Objektivierung der ischämischen Herzkrankung	52
Tierfraß	29		
Allgemeines	29		
Insektenfraß	29		
Fraß von Wirbeltieren	29		
Die späteren Leichenveränderungen	30		
Allgemeines	30		

Plötzlicher Herztod aus <i>nicht</i> chronisch-ischämischer Ursache	53	Unterscheidung Tötung – Selbsttötung	81
Cor pulmonale	55	Leichenzerstückelung	83
Die Lungenembolie	55	Handlungsfähigkeit	83
Respiratorische Erkrankungen	56	Selbstbeschädigung	83
Erkrankungen des Gehirns und seiner Häute	57	Verletzung durch stumpfe Gewalt	83
Lebererkrankungen	57	Körperoberfläche	83
Tumoren und plötzlicher Tod	58	Frakturen des Schädeldaches	87
Seltene Ursachen des plötzlichen Todes	59	Formen traumatischer Gehirnschädigung	91
Forensische Bedeutung des plötzlichen Todes im Krankenhaus, besonders auf der Intensivstation	59	Sekundärschädigungen des Gehirns	95
Literatur	60	Sturzverletzungen	96
Der plötzliche Kindstod	62	Boxverletzungen und andere Sportverletzungen	97
H. Althoff		Verletzungen von Hirngefäßen und Thrombosen	98
Einführung	62	Handlungsfähigkeit	98
Definition	62	Brust- und Bauchverletzungen	98
Zur Epidemiologie	63	Wirbelsäule und Rückenmark	102
Absolute Häufigkeit	63	Eisenbahntodesfälle	102
Anteil an der Säuglingssterblichkeit	63	Folgestände stumpfer Gewalteinwirkungen	103
Zur Altersverteilung	63	Schock	103
Zur Geschlechtsverteilung	63	Fettembolie	104
Äußere Einflüsse	63	Wundinfektionen	104
Anamnese und soziales Umfeld	64	Verletzungen durch Straßenverkehrsunfälle	106
Deutungstheorien	66	Vorbemerkungen	106
Untersuchungsmethodik	67	Fußgänger-Kraftfahrzeug-Unfall	108
Prädisponierende Faktoren	69	Überfahung	110
Atemwege	69	Kraftfahrzeuginsassenverletzungen	110
Hämatologisches System	70	Auto-Suizid	114
Kardiovaskuläre Funktion	70	Verletzungen von Motorradfahrern	114
Immunologische Reifung	70	Unfälle von Radfahrern	115
Elektrolyt- und Wasserhaushalt	70	Flugzeugunfälle	115
Verdauungssystem	70	Die Festlegung der Todesursache	115
Untersuchungsbefunde zur Erklärung der Todesursache	71	Rekonstruktion des Flugzeugunfalls	116
Respirationstrakt	71	Literatur	116
Digestionstrakt	72	Vitale Reaktionen – Wundaltersbestimmung	118
Schlußbetrachtung	73	E. Schulz	
Literatur	73	Vorbemerkungen	118
Der Tod durch äußere Gewalteinwirkung	76	Allgemeine Reaktionen	118
Die rechtlichen Grundlagen	76	Kreislauf	118
E. Schulz		Atmung	118
Die Rechtsvorschriften des Strafgesetzbuches (StGB)	76	Lokale Reaktionen und Altersbestimmung von Wunden	120
Zivilrecht (Bürgerliches Gesetzbuch)	78	Blutunterlaufungen und offene Wunden	120
Stumpfe und scharfe Gewalt	78	Thrombose	120
E. Schulz		Literatur	120
Vorbemerkungen	78	Der Tod durch Ersticken	121
Scharfe Gewalt: Stich-, Schnitt- und Hiebverletzungen	79	E. Schulz	
Stichverletzungen	79	Pathophysiologie des Erstickens	121
Schnittverletzungen	80	Die Erstickungsarten im einzelnen	122
Hiebverletzungen	81	Hypoxisch-asphyktische Erstickung	122
Unterschiedung Tötung – Selbsttötung	81	Hypoxische Erstickung	122
Leichenzerstückelung	83	Erstickung durch Blut- oder Gewebsgifte	124
Handlungsfähigkeit	83	Literatur	124
Selbstbeschädigung	83		
Verletzung durch stumpfe Gewalt	83		
Körperoberfläche	83		
Frakturen des Schädeldaches	87		
Formen traumatischer Gehirnschädigung	91		
Sekundärschädigungen des Gehirns	95		
Sturzverletzungen	96		
Boxverletzungen und andere Sportverletzungen	97		
Verletzungen von Hirngefäßen und Thrombosen	98		
Handlungsfähigkeit	98		
Brust- und Bauchverletzungen	98		
Wirbelsäule und Rückenmark	102		
Eisenbahntodesfälle	102		
Folgestände stumpfer Gewalteinwirkungen	103		
Schock	103		
Fettembolie	104		
Wundinfektionen	104		
Verletzungen durch Straßenverkehrsunfälle	106		
Vorbemerkungen	106		
Fußgänger-Kraftfahrzeug-Unfall	108		
Überfahung	110		
Kraftfahrzeuginsassenverletzungen	110		
Auto-Suizid	114		
Verletzungen von Motorradfahrern	114		
Unfälle von Radfahrern	115		
Flugzeugunfälle	115		
Die Festlegung der Todesursache	115		
Rekonstruktion des Flugzeugunfalls	116		
Literatur	116		

Ersticken infolge Strangulation	124	Bestimmung von Schußrichtung, Schußhand und Schußentfernung	172
H.-F. Brettel		Schußrichtung	172
Erhängen	124	Schußhand	173
Erdrosseln	131	Schußentfernung (SE)	174
Erwürgen	133	Schrotschuß und besondere Schuß- apparate	177
Ersticken auf andere Weise	137	Schrotschuß	177
H.-F. Brettel		Viehbetäubungsgeräte	178
Verschluß von Mund und Nase	137	Druckluftwaffen	179
Knebeln	138	Schreckschuß- und Reizstoff/ Tränengas-Waffen	180
Verlegung der Luftwege	138	Differentialdiagnose: Suizid, Unfall, Tötung durch fremde Hand und Tat- rekonstruktion	180
Bolustod	139	Suizid	180
Behinderung der Atmung	140	Unfall	182
Verschüttung	141	Tötung durch fremde Hand	182
Sauerstoffmangel	141	Tatrekonstruktion	182
Taucherunfall	142	Abkürzungen	184
Caissonkrankheit.	142	Literatur	184
Literatur	143	Tod durch thermische Einwirkungen	188
Ertrinken, der Tod im Wasser	143	P. Raule	
E. Schulz		Hitze (Hyperthermie)	189
Allgemeine Gesichtspunkte	143	Hitzekrämpfe	190
Pathophysiologie	144	Hitzekollaps	190
Ertrinken im Süßwasser	146	Hitzschlag	190
Ertrinken im Salzwasser	146	Sonnenstich	191
Badetod	146	Chronische Hitzeschäden	191
Diagnose des Ertrinkungstodes	148	Verbrüfung – Verbrennung	192
Die Bestimmung der Liegezeit im Wasser	150	Kälte	195
Fettwachsbildung (Leichenlipid)	152	Tod durch Strahlung	196
Postmortale Verletzungen bei Wasserleichen	153	Tod durch elektrischen Strom	197
Bewertung einiger wichtiger Obduktionsbefunde	153	Physikalische Grundlagen	197
Literatur	154	Einwirkung des Stromes auf verschiedene Organe	199
Schußverletzungen	155	Todesursachen	202
D. Ropohl		Pathologisch-anatomische Befunde	202
Definition und gutachterliche Frage- stellungen	155	Differentialdiagnose: Unfall – Suizid – Tötung durch fremde Hand	202
Waffen, Munition und Ballistik	155	Blitzeinwirkung	203
Waffen	155	Literatur	204
Munition	157	Verletzungen durch Explosionen	205
Ballistik	158	E. Schulz	
Biologische Geschoßwirkung und Handlungsfähigkeit	158	Allgemeine Erörterungen	205
Wundballistik	158	Verletzungen	207
Schallschnelle Geschosse	159	Literatur	207
Zwei- und dreifach schallschnelle Geschosse	159	Kindestötung (§ 217 StGB)	208
Geschoßverformung	161	B. Forster	
Regionale und funktionale Verletzungen	161	Rechtliche Grundlagen	208
Morphologische Merkmale von Ein- und Ausschuß	163	Die Obduktion von Neugeborenen	209
Primärer Einschuß	163	Die Feststellung des Neugeborensseins	210
Ausschuß	166	Die Feststellung der Reife	210
Nahschuß	167	Nachweis der Lebensfähigkeit	211
Schußkanal	171	Nachweis und Zeitdauer des Gelebthabens	212
Geschoßembolie	171		

Vorbemerkungen. Inspektion der Lungen	212	Verfassungsrechtliche Rahmenbedingungen	223
Die Lungenschwimmprobe	212	Allgemeine Grundlagen	223
Die Magen-Darm-Schwimmprobe	213	Rechtsnatur der Indikationen	224
Differenzen zwischen Lungen- und Magen-Darm-Schwimmprobe	214	Die Prüfungspflicht des Arztes	227
Zeitdauer des Gelebthabens	214	Medizinische Indikation	229
Todesursachen	215	Weigerungsklausel	230
Natürlicher Tod	215	Weitere Prüfungspflichten des abrumperenden Arztes	231
Gewaltsamer Tod	215	Aufklärung über medizinische Risiken	231
Einreden der Kindesmutter einschließlich möglicher Fehlerquellen bei der Begutachtung	217	Die Einwilligungsfähigkeit Minderjähriger in einen Schwangerschaftsabbruch	232
Ohnmacht	217	Zeitliche Abstimmung	233
Unwissenheit	217	Zur Qualifikation des Arztes	233
Verblutung aus der Nabelschnur	217	Leistungspflicht der gesetzlichen und privaten Krankenversicherung	234
Nabelschnurumschlingung	217	Literatur	235
Selbsthilfe	217	Leichenzerstückelung und Leichenbeseitigung	236
Zu-Boden-Fallen des Kindes	217	H. Joachim	
Nachweis einer stattgehabten Geburt	218	Rechtliche Aspekte	236
Untersuchungen der Kindesmutter bzw. Tatverdächtigen	218	Offensive Leichenzerstückelung	236
Spurenuntersuchungen	218	Defensive Leichenzerstückelung	236
Zur Psychologie der Kindesmörderin	218	Forensische Fragestellung	236
Literatur	219	Untersuchungen auf menschliches Gewebe	237
Der Schwangerschaftsabbruch	220	Untersuchungen zur Identität	237
R. Wille		Rückschlüsse auf das Tatwerkzeug und Rekonstruktion des Tatgeschehens	238
Standortbestimmung	220	Täterpersönlichkeit	238
Zur Rechtsgeschichte	221	Literatur	238

2 Kriminalistik im Rahmen der Rechtsmedizin 239

I. Oepen, G. Schaidt

Allgemeine naturwissenschaftliche Kriminalistik	240	Blutnachweis	259
G. Schaidt		Nachweis der individuellen Blutmerkmale	262
Naturwissenschaftliche Kriminalistik am Tatort	245	Literatur	264
Leichensachen	248	Spermaspuren	265
Brände	249	Literatur	266
Unfälle	252	Vaginalsekret	267
Literatur	257	Literatur	267
Spurenkunde	258	Speichel	267
Biologische (menschliche) Spuren	258	Literatur	268
I. Oepen		Andere Ausscheidungen	269
Allgemeines	258	Literatur	269
Blutspuren	258	Haare	269
Erste Beurteilung ohne spezifische Untersuchungen	258	Literatur	272
		Körpergewebe	272
		Literatur	273
		Tierische Spuren	274
		G. Schaidt	
		Federn	274
		Fellanteile	275

Pflanzliche Spuren (Fasern)	278	Synthetische Fasern	286
G. Schaidt		Schmierstoffe und Öle	289
Fasern	279	Farb- und Lackspuren	290
Sonstige Pflanzenteile	281	Glas	291
Chemische Spuren	285	Erds Spuren	293
G. Schaidt		Literatur	294
3 Paternitätsbegutachtung	295		
I. Oepen			
Allgemeine Vorbemerkungen	296	Die 6-Phosphogluconat-Dehydrogenase (6-PGD)	322
Rechtliche Voraussetzungen	297	Die Esterase D (EsD)	322
Forensische Serologie	299	Die Glutamat-Pyruvat-Transaminase (GPT)	322
Allgemeines	299	Die Glyoxalase I (GLO)	323
Die Blutgruppen	302	Andere Systeme	323
Das AB0-System	302	Paternitätsuntersuchung mit Restrik- tionsfragmentlängenpolymorphismen (RFLP) der DNA	324
Der Nachweis	302	Das HLA-System	325
Die A-Untergruppen und andere Sondertypen	302	Die biostatistische Auswertung der Blutgruppenbefunde	329
Die Fehlerquellen	304	Komplikationen nach Bluttransfusionen	334
Die Vererbung	304	Untersuchung gealterter Blutproben	335
Das Ausscheider- oder Sekretorsystem und das Lewis-System	306	Literatur	336
Das MNSs-System	306	Anthropologisch-erbbiologische Untersuchung	339
Das Rhesus-System	307	Allgemeines praktisches Vorgehen	339
Das Kell-System	309	Die zu berücksichtigenden Merkmale	339
Das Duffy-System	310	Auswertung der Befunde	342
Das Kidd-System	310	Literatur	344
Das P-System	310	Untersuchung auf Zeugungs- fähigkeit	345
Das Lutheran-System	310	Allgemeines	345
Andere Systeme	310	Gewinnung des Untersuchungsmaterials	345
Die Serumgruppen	311	Untersuchung der Samenflüssigkeit	346
Das Haptoglobinsystem	311	Täuschungsmanöver	348
Das Gc-System	312	Bewertung der Befunde	348
Die Immunglobulinsysteme	313	Literatur	349
Das Gm-System	313	Das Tragzeitgutachten	350
Das Km-(Inv-)System	316	Die Fragestellung	350
Das Transferrin-System	316	Methodik und biologische Voraussetzungen	350
Das C3-System	317	Das Verfahren nach Hosemann	350
Das C6-System	317	Die Tragzeit	352
Das Bf-System	318		
Das Alpha ₁ -Antitrypsin-(Pi-)System	318		
Die Lipoproteinsysteme	318		
Der Apolipoprotein E-polymorphismus	318		
Das Ag-System	319		
Das Lp-System	319		
Die erythrozytären Enzymgruppen	319		
Die saure Erythrozytenphosphatase (SEP)	319		
Die Phosphoglucomutase (PGM)	321		
Die Adenylatkinase (AK)	321		
Die Adenosindesaminase (ADA)	321		

Die Merkmale des Neugeborenen
und weitere „Nebenumstände“ 353

Die Sicherheit des Rückschlusses 354

**Vergleich der Methoden und
Gesamtbewertung mehrerer
Gutachten** 356

Literatur 356

**4 Forensische Untersuchung und Begutachtung
von Lebenden** 359

H.-F. Brettel, B. Forster, H. Joachim, K. John, W. Mende, H. J. Rönau, R. Wille

Allgemeine Verkehrsmedizin 360
H. Joachim

Definition und Bedeutung 360

Aspekte des Verkehrsrechts 363

Grundlagen der Begutachtung (gesunder,
nicht beeinträchtigter Verkehrsteilnehmer) . 365

Der Begriff der Verkehrseignung
und die Eignungsbegutachtung 365

Die Belastungsgrenzen des Kraftfahrers . 368

Technische Leistungsvorbedingungen
und die Belastungsgrenzen
des Kraftfahrers 369

Das Kraftfahrzeug 369

Die Belastung durch den Verkehrslärm 370

Die Auspuffgase 370

Die Straßen- und Verkehrsbedingungen 370

Klima und Wetter 372

Das subjektive Risikoverhalten und
die Grenzen der Verkehrssicherheit . . 373

Die physiologischen Leistungsgrenzen
des Verkehrsteilnehmers 374

Sehen und Kraftverkehr 377

Die Reaktionszeit 382

Besondere physiologische Zustände . . . 385

Die Ermüdung 385

Zustände physiologischer Ermüdung . 385

Zustände pathologischer Ermüdung . 388

Alter und Kraftverkehr 388

Gynäkologische Aspekte und Verkehrs-
sicherheit 392

Grundlagen der Begutachtung bei Medi-
kamenteneinnahme und Alkoholkonsum . 392

Medikamente und Verkehrssicherheit . 392

Wechselwirkung von Medikamenten . . 399

Arzneimittel-Alkohol-Kombinations-
effekte und Verkehrssicherheit 400

Die Pharmakokinetik des Alkohols
unter Arzneimitteleinfluß 401

Die Pharmakokinetik der Arznei-
mittel unter Alkoholbelastung 402

Spezielle Aspekte der Begutachtung bei
Medikamenten- und Alkoholmißbrauch . 405

Das sozialkulturelle Bedingungsgefüge . 405

Diagnostische und prognostische
Probleme 408

Allgemeines 408

Diagnostische Aspekte 409

Die biographischen Daten und die
prognostische Beurteilung der
Verkehrseignung des alkohol-
auffälligen Kraftfahrers 413

Arztrechtliche Fragen 414

Allgemeine Vorbemerkungen 414

Die Aufklärung 415

Die Schweigepflicht 415

Literatur 417

Die Alkoholbegutachtung 424
H.-F. Brettel

Die Gewinnung von Untersuchungsmaterial 424

Rechtliche Grundlagen 424

Die Blutentnahme beim Lebenden . . 425

Eingriffe an der Leiche 426

Die Verweigerung von Blutentnahmen
durch Ärzte 427

Medizinische Gesichtspunkte 428

Die Blutentnahme beim Lebenden . . 429

Die Blutentnahme bei der Leiche . . 433

Der Alkoholnachweis 434

Untersuchungsmethoden 434

Widmarkverfahren 434

ADH-Verfahren 435

Gaschromatographisches Verfahren . 435

Untersuchungssubstrat 436

Atemluft 436

Frischblut 437

Gelagerte Blutproben 438

Leichenblut 438

Körperflüssigkeiten und Gewebe
aus der Leiche 439

Der Alkoholstoffwechsel 440

Endogener Alkohol 440

Die Alkoholaufnahme 440

Die Alkoholverteilung im Organismus . 442

Die Alkoholelimination 443

Der Alkoholabbau 443

Die Alkoholausscheidung 443

Die Ermittlung der Tatzeitalkoholkonzentration	444	Affektive Vorgeschichte	475
Die sogenannte Rückrechnung	444	Der Einfluß des Alkohols auf das Assoziations- und Erlebnisgefüge	477
Der Verlauf der Blutalkoholkurve und der sogenannte Rückrechnungswert	444	Rauschsymptomatik	477
Der Nachtrunk	448	Weitere Kriterien für die Begutachtung (Hilfskriterien der Praxis)	480
Die Ermittlung der Tatzeitalkoholkonzentration aus der Trinkmenge	450	Analyse des Gesamtverhaltens und der Tatsache	483
Die Widmark-Formel	450	Deliktbezogene Beurteilung des Alkoholeinflusses.	484
Der Alkoholgehalt von Getränken	451	Zusammenfassende Schlußbetrachtungen	485
Die Alkoholwirkung	453	Literatur	486
Die Beeinträchtigung von Sinnesleistungen	454	Kindesmißhandlung	488
Die Beeinflussung des Bewegungsablaufs	455	R. Wille und H. J. Rönnau	
Die Verlängerung der Reaktionszeit und die Störung der Aufmerksamkeit	455	Einführung (Strafrechtliche Regelung, Definition)	488
Die Wirkung auf die Psyche	456	Ausmaß und Verbreitung der Kindesmißhandlung	488
Die Begutachtung der Trunkenheit im Verkehr	456	Allgemeines	488
Rechtliche Voraussetzungen	456	Zur Häufigkeit der Kindesmißhandlung	489
Strafrecht	456	Dunkelfeld	489
Zivilrecht	457	Tatausführung	489
Sozialrecht	458	Formen der körperlichen Mißhandlungen	489
Medizinische Grundlagen	458	Seelische Kindesmißhandlungen	492
Alkohol und Medikamente	460	Zur Täterphänomenologie und Tatdynamik	492
Der Einfluß von Äthylalkohol auf den Stoffwechsel von Medikamenten	460	Täterpersönlichkeit	492
Der Einfluß von Medikamenten auf den Alkoholstoffwechsel	461	Tatdynamik	494
Die Kombinationswirkung von Alkohol und Medikamenten	461	Das (leistungs-)versagende oder enttäuschende Kind als Opfer	494
Alkoholhaltige Medikamente	463	Das störende, schwierige, eigenwillige Kind	494
Die Beurteilung der Kombinationswirkung von Alkohol und Medikamenten im Einzelfall	464	Das unerwünschte Kind als Opfer	494
Alkohol und Ermüdung	464	Opfer.	494
Alkohol und Schädel-Hirn-Trauma	465	Typische Merkmale des Tatgeschehens	495
Das Schädelhirntrauma bei Alkoholisierten	465	Literatur	496
Die Alkoholwirkung bei Hirntraumatikern	466	Die Selbstbeschädigung	497
Die tödliche Alkoholvergiftung	466	H.-F. Brettel	
Literatur	467	Rechtliche Aspekte	497
Alkoholbedingte Schuldunfähigkeit	470	Vorkommen und Motivation	498
B. Forster und H. Joachim		Ausführung und Erscheinungsformen	499
Juristische Grundlagen	470	Diagnose und Differentialdiagnose	499
Schuldunfähigkeit	470	Therapie	501
Vollrauschtatbestand	470	Literatur	501
Medizinische Gesichtspunkte	473	Grundlagen der forensischen Psychiatrie	502
Allgemeine Vorbemerkungen	473	W. Mende	
Bedeutung der Blutalkoholkonzentration	473	Vorbemerkung: Reformbedürftigkeit	502
Frage nach dem Tatbestand	474	Beurteilung der Schuldfähigkeit	502
Toleranz	474	Schuldfähigkeitsnormen	502
Primärpersönlichkeit	475		

Kompetenzbereiche	502	Forensische Sexualmedizin	519
Schuldausschließungsmerkmal		R. Wille	
„krankhafte seelische Störungen“	503	Zur Statistik der Sexualdelikte	520
Schuldausschließungsmerkmal		Entwicklung der Sexualdelinquenz	523
„tiefgreifende Bewußtseinsstörung“	503	Die Entwicklung der Sexualität	525
Schuldausschließungsmerkmal		Sexualdelinquenz und sexuelle	
„Schwachsinn“	504	Deviationen	527
Schuldausschließungsmerkmal		Sexuelle Aggressionen (Notzucht/ sexuelle Nötigung §§ 177/178 StGB)	527
„schwere andere seelische Abartigkeit“	504	Tötungsdelikte mit sexuellem	
Konstellierende Faktoren	505	Hintergrund	531
Quantifizierungsprobleme	505	Sexueller Mißbrauch von Kindern	
Einsichts- und Steuerungsfähigkeit	506	(§ 176 StGB)	533
Jugendrecht	506	Homosexualität (§ 175 StGB)	542
		Inzest	545
Beurteilung der zivilrechtlichen		Sexualdelikte im ärztlichen Berufsfeld	
Verantwortungsfähigkeit	507	(§§ 174/174a/174b StGB)	548
Strafgesetzbuch	508	Exhibitionismus (§§ 183/183 a StGB)	549
Jugendgerichtsgesetz	508	Transsexualismus.	553
Bürgerliches Gesetzbuch	508	Sexuelle Deviationen/Paraphilien	556
		Sado-Masochismus	558
Forensik psychopathologischer Syndrome –		Fetischismus.	558
eine Auswahl	509	Voyeurismus/Frotteurismus	559
Affektsyndrom	509	Nekrophilie	559
Extremer affektiver Erregungszustand	509	Sodomie	560
Depressive Syndrome	510	Literatur	560
		Termins- und Haftfähigkeit,	
Forensisch-psychiatrische Beurteilung		Vernehmungs- und Verhandlungs-	
von Anfallskranken	513	fähigkeit	563
Allgemeines	513	R. Wille und K. John	
Epileptischer Dämmerzustand	513	Allgemeines	563
Epileptischer (episodischer)		Zur Termsfähigkeit	563
Verstimmungszustand.	514	Zur Vernehmungs- und Verhandlungs-	
Epileptische Psychosen	514	(un)fähigkeit	563
Epileptische (hirnorganische)		Sonderfragen bei Alkohol- und	
Wesensänderung	515	Drogenabhängigen	564
Epileptische (hirnorganische) Demenz	515	Juristische Grundlagen und Begutachtung	564
Dämmerattacken (psychomotorische		Zur Haftfähigkeit (§ 455 StPO)	567
Anfälle, Temporallappenepilepsie)	516	Literatur	568
Forensische Aspekte	516		
Literatur	517		
		5 Arzt und Strafrecht	569
		Th. Lenckner	
Strafrecht und ärztliche Hilfe-		Strafrecht und ärztliche Hilfe-	
leistungspflicht	570	leistungspflicht (§ 323 c)	578
Strafrecht und Standesrecht	570	Unterschied zu den unechten Unter-	
Die sogenannte Garantenhaftung des		lassungsdelikten	578
Arztes	570	Der Entstehungsgrund der Hilfe-	
Der Erfolgssachverhalt	571	leistungspflicht.	578
Die Möglichkeit der Erfolgsabwendung	571	Inhalt und Grenzen der Hilfeleistungs-	
Die Garantenpflicht	572	pflcht	579
Voraussetzungen der Garantenstellung	572	Literatur	580
Inhalt und Grenzen der Garanten-		Die Wahrung des ärztlichen Berufs-	
pflcht	574	heimnisses	581
Rechtswidrigkeit des Unterlassens und		Bedeutung und Schutz des ärztlichen	
Rechtfertigung wegen Pflichtenkollision	576	Berufsheimnisses	581
Irrtum und Fahrlässigkeit	577		

<p>Die Verletzung der ärztlichen Schweigepflicht 581</p> <p> Der Kreis der Schweigepflichtigen 581</p> <p> Gegenstand der Schweigepflicht 582</p> <p> Der Geheimnisbegriff 582</p> <p> Beziehung zur ärztlichen Berufstätigkeit. 583</p> <p> Die Tathandlung 583</p> <p> Das Offenbaren von Geheimnissen 583</p> <p> Das Verwerten von Geheimnissen 584</p> <p> Die Offenbarungsbefugnis 584</p> <p> Die Einwilligung 584</p> <p> Die mutmaßliche Einwilligung 585</p> <p> Gesetzliche Offenbarungspflicht 586</p> <p> Wahrung überwiegender Interessen 587</p> <p>Das prozessuale Schweigerecht 588</p> <p> Das Zeugnisverweigerungsrecht 588</p> <p> Umfang des Zeugnisverweigerungsrechts. 588</p> <p> Zeugnisverweigerungsrecht und Zeugnisverweigerungspflicht 589</p> <p> Verlust des Zeugnisverweigerungsrechts durch Entbindung von der Schweigepflicht 589</p> <p> Zeugnisverweigerungsrecht und sonstige Offenbarungsbefugnisse 589</p> <p> Der ärztliche Sachverständige 590</p> <p> Der Schutz ärztlicher Unterlagen 590</p> <p> Literatur 591</p>	<p>Aufklärung über Folgen und Risiken des Eingriffs 598</p> <p>Aufklärung über die Diagnose 598</p> <p>Wegfall und Grenzen der Aufklärungspflicht 598</p> <p>Kunstfehler und Sorgfaltspflichtverletzung 599</p> <p> Der doppelte Fahrlässigkeitsmaßstab 599</p> <p> Die objektive Sorgfaltspflichtverletzung 599</p> <p> Subjektive Sorgfaltspflichtverletzung 601</p> <p> Literatur 602</p> <p>Ärztliches Handeln im Grenzbereich von Leben und Tod 603</p> <p> Die sogenannte aktive Euthanasie 603</p> <p> Direkte Euthanasie 603</p> <p> Indirekte Euthanasie 604</p> <p> Die sogenannte passive Euthanasie 605</p> <p> Literatur 606</p> <p>Besondere ärztliche Eingriffe 608</p> <p> Die Unfruchtbarmachung 608</p> <p> Kastration 608</p> <p> Sterilisation 608</p> <p> Der Schwangerschaftsabbruch 609</p> <p> Der gerechtfertigte Schwangerschaftsabbruch nach § 218 a 609</p> <p> Strafbarkeit nach §§ 218 b, 219 610</p> <p> Schwangerschaftsabbruch ohne Beratung 610</p> <p> Schwangerschaftsabbruch ohne Begutachtung 611</p> <p> Mitwirkungspflicht des Arztes 611</p> <p> Ordnungswidrigkeiten 611</p> <p> Die Transplantation 611</p> <p> Die sogenannte Lebendspende 612</p> <p> Die Transplantation von Frischverstorbenen 612</p> <p> Literatur 613</p> <p> Abkürzungsverzeichnis 614</p>
--	---

6 Berufskunde und Versicherungsmedizin 615

P. Raule	
<p>Ausübung der Heilkunde 616</p> <p> Kurierfreiheit und Heilpraktikergesetz 616</p> <p> Der Begriff Heilkunde 617</p> <p> Ausübung des ärztlichen Befundes 617</p> <p> Bundesärzteordnung 617</p> <p> Approbation. 618</p> <p> Erlaubnis zur Ausübung ärztlicher Tätigkeit 620</p> <p>Weiterbildung 623</p>	<p>Berufsordnung 625</p> <p> Allgemeine Rechtsgrundlagen für die ärztliche Berufsausübung 625</p> <p> Ärzttekammern. 625</p> <p> Berufsgerichtliches Verfahren 626</p> <p> Die ärztliche Berufsordnung im engeren Sinne. 627</p> <p> Arztpraxis. 629</p> <p> Allgemeine Niederlassung 629</p> <p> Der Kassenarzt 629</p>

Rechtliche Stellung des Arztes zum Patienten	631	Ärztliche Aufzeichnungen	637
Behandlungspflicht	631	Der ärztliche Kunstfehler	638
Arzt-Patienten-Vertrag	632	Versicherungsmedizin	642
Haftung aus Vertrag und unerlaubter Handlung	633	Allgemeine Vorbemerkungen	642
Einwilligung und Aufklärungspflicht	634	Privatversicherungen	642
Zwangsbehandlung	636	Sozialversicherungen	644
		Literatur	648

7 Rechtsmedizinische Problematik der künstlichen Insemination	651
P. Raule	
Literatur	653

8 Das ärztliche Gutachten	655
H.-F. Brettel	
Allgemeines	656
Übernahme und Ablehnung von Gutachtensaufträgen	656
Untersuchungstechniken bei ärztlichen Gutachten, Verweigerung der Untersuchung	657
Sprache und Aufbau von ärztlichen Gutachten	658
Kausalitätstheorien und Wahrscheinlichkeiten	659
Ärztliches Gutachten und Schweigepflicht	661
Folgen von Pflichtverletzungen bei der Erstattung ärztlicher Gutachten	661
Literatur	662

9 Unlauterkeit im Heilgewerbe (Scharlatanerie)	663
I. Oepen	
Allgemeines	664
Motive, Praktiken und Argumente unseriöser Heiler und Eigenschaften ihrer Opfer	664
Pseudo-Naturheilverfahren – ein berufsrechtliches ärztliches Problem	668
Das Heilpraktiker-Gesetz (HPG)	669
Sachverständige	669
Vor der eigenen Tür	670
Anhang	670
Literatur	671

10 Toxikologie und postmortale Biochemie	673
G. Friedrich, E. Logemann, J. Werp	

Forensische Toxikologie	674	Biologische Methoden	682
E. Logemann, J. Werp		Darstellung und Bewertung der Befunde	682
Die forensisch-toxikologische Analyse	675	Gifte, Schadstoffe	683
Methoden der Abtrennung	678	Organische Gifte	689
Bestimmungsmethoden	678	Phosphorsäureester	691
Chromatographische Verfahren	678	Carbamate	691
Spektroskopische Methoden	680	Chlorierte Kohlenwasserstoffe	692
Immunologische Verfahren	682	Bipyridylium-Derivate	692

Pflanzliche und tierische Gifte	693	Allgemeine biochemische Veränderungen im postmortalen Stoffwechsel	792
Anorganische Gifte	694	Postmortale Veränderungen im Skelett- muskel	792
Metalle	695	Allgemeines	792
Cyanwasserstoff (Blausäure) und Cyanide	701	Die Muskelkontraktion	793
Kohlendioxid	705	Der Energiestoffwechsel der Muskulatur	793
Schwefelwasserstoff.	705	Stoffwechselforgänge in der Muskulatur nach dem Tode	793
Säuren und Laugen	706	Der postmortale Muskelstoffwechsel in Abhängigkeit vom zeitlichen Verlauf	797
Arzneimittel	706	Der Einfluß verschiedener Pharmaka und Giftstoffe auf postmortale Stoff- wechselprodukte	797
Pharmakologie, Pharmakokinetik, Metabolismus	708	Pentachlorphenol (PCP), Dinitrophenol (DNP)	797
Liberation	709	Monojodacetat und Jodacetamid	798
Absorption	711	Insulin und Adrenalin	798
Distribution	712	Calciumchlorid	799
Metabolismus	715	Curare und Cholinesterasehemmer (E 605)	799
Faktoren, die die Metabolisierung der Pharmaka beeinflussen	718	Pentetrazol	799
Exkretion	721	Kaliumcyanid und Kohlenmonoxid	799
Wirkstoffspiegel	722	Äther, Pantobarbital und Chlor- mercuribenzoessäure	799
Wichtige forensisch relevante Arznei- stoffgruppen	725	Die Temperaturabhängigkeit	799
Bromcarbamide	741	Der Einfluß der Dehnung auf den post- mortalen Muskelstoffwechsel	801
Barbiturate	741	Der Einfluß der elektrischen Erregbarkeit auf den postmortalen Muskelstoffwechsel	802
Barbituratfreie Schlafmittel	743	Der Einfluß elektrischer Reizung nach Applikation verschiedener Pharmaka und Giftstoffe auf den postmortalen Muskelstoffwechsel	803
Benzodiazepine	744	Abhängigkeit der postmortalen bioche- mischen Reaktion vom Außenmedium	804
Neuroleptika und Antidepressiva	746	Untersuchungen von Muskelproteinen zur Eingrenzung der Todeszeit	804
Betablocker	747	Das Verhalten der Phosphorylase a im postmortalen biochemischen Stoff- wechsel, nach Applikation verschiedener Giftstoffe in Abhängigkeit von der Zeit	805
Herzglykoside	747	Klinisch-chemische Diagnostik	805
Schmerzmittel	748	Glucose und Ketonkörper	806
Lokalanästhetika	750	Lactat und Pyruvat	808
Antikonvulsiva	751	Stickstoffverbindungen	809
Dopingmittel	751	Harnstoff	809
Betäubungsmittel	752	Harnsäure	810
Substanzen mit morphinartigen pharmakologischen Wirkungen	756	Kreatin	810
Opium	757	Kreatinin	810
Morphin	757	Andere organische Verbindungen	811
Codein	759	Bilirubin	811
Heroin	761	Cholesterin und Lipide	811
Buprenorphin	764	Ungesättigte Fettsäuren	811
Cocain	764	Proteine und Aminosäuren	812
β -Phenyläthylamine	767	Glutamin- und γ -Aminobuttersäure	813
Methamphetamin	769	Lysin und α -Amino adipinsäure- Cadaverin	813
Halluzinogene	770	Asparagin und Glutamin	813
LSD	770	Heterozyklische Aminosäuren	814
Phencyclidin.	772	Prolin und δ -Aminovaleriansäure	814
Cannabis	773		
Schnüffelstoffe	780		
Literatur	781		
Forensische postmortale Biochemie	789		
G. Friedrich			
Einleitung	789		
Grundlegende Vorbemerkungen	789		
Postmortale biochemische Veränderungen des Organismus und ihre Bedeutung für die Todeszeitbestimmung	791		
Einführung und Literatur	791		

Enzyme	816	Organischer und anorganischer	
Hormone	821	Phosphor	825
Katecholamine.	821	Schwefelsulfat	825
Imidazol- und Indolalkylamine	822	Magnesium	826
Insulin	824	Chlorid	826
Anorganische Stoffe (Elektrolyte)	825	Blutgase	826
Natrium	825	Literatur	826
Kalium	825	Sachverzeichnis	833
Calcium	825		